

VORAUSSETZUNG

Abgeschlossene Ausbildung

- zum/zur Gesundheits- und Krankenpfleger/in
- zum/zur Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in
- zum/zur Altenpfleger/in

und

mindestens sechsmonatige Berufserfahrung in Fachbereichen, in denen überwiegend onkologisch erkrankte Patient/inn/en versorgt werden.

BEWERBUNG

Bitte bewerben Sie sich bis zum **05. Mai 2020** mit folgenden Unterlagen, gerne auch per E-Mail:

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf
- Passbild
- Examenszeugnis (Kopie)
- Erlaubnisurkunde zum Führen der Berufsbezeichnung (Kopie)
- Tätigkeitsnachweis/e (Beurteilung/en oder Bescheinigung/en vom Arbeitgeber)

DAUER

2 Jahre berufsbegleitend

Die Fachweiterbildung umfasst 770 UE theoretischen Unterricht und 1.900 Praxisstunden.

Die Theorieeinheiten finden in der Regel in Blockwochen statt.

TEILNEHMERZAHL

16 Teilnehmende

VERANSTALTUNGORT

Campus der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

GEBÜHREN

Gesamt:	6.600 EUR
Palliative Care (DGP):	1.700 EUR
Qualitätsmanagement-Fachkraft (QM-F-TÜV):	1.700 EUR

ANMELDUNG UND ORGANISATION

Dr. Beate Hörr
Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung an der
Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Forum 1, D-55099 Mainz
E-Mail: hoerr@zww.uni-mainz.de
Tel.: +49 (0) 6131 39-20048

HERAUSGEBER:

Der Präsident
der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

VERANTWORTLICH:

JOHANNES GUTENBERG-UNIVERSITÄT Mainz
Zentrum für wissenschaftliche
Weiterbildung
D 55099 Mainz

Telefon: +49 6131 39 24 11 8
Fax: +49 6131 39 24 71 4
E-mail: info@zww.uni-mainz.de

www.zww.uni-mainz.de
www.facebook.com/zww.mainz



© Angelika Stehle Fotografie

Fachweiterbildung

GESUNDHEITS- UND (KINDER-) KRANKENPFLEGER/IN FÜR DIE PFLEGE IN DER ONKOLOGIE

inkl. Zusatzqualifikationen
Palliative Care (DGP)
Qualitätsmanagement-Fachkraft (QM-F-TÜV)

START: 02. JUNI 2020



uct | Universitäres Centrum für
Tumorerkrankungen MAINZ



MAINZ

ZIELE UND INHALTE

Menschen mit onkologischen Erkrankungen sind besonderen physischen sowie psychischen und sozialen Belastungen ausgesetzt. Pflegefachpersonen benötigen für den Bereich der Onkologie ein umfassendes Kompetenzprofil, um eine professionelle Unterstützung auf Grundlage von evidenzbasiertem und interdisziplinärem Fachwissen anbieten zu können.

Die Fachweiterbildung befähigt dazu:

- Individuelle Pflegebedarfssituationen von Menschen mit onkologischen Erkrankungen in unterschiedlichen Alters- und Lebensphasen wahrzunehmen,
- in der Planung, Durchführung und Evaluation der Pflegeinterventionen die jeweiligen körperlichen, sozialen und psychischen Bedürfnisse zu berücksichtigen,
- die vorhandenen Ressourcen der betroffenen Menschen zu integrieren,
- Angehörige bzw. Bezugspersonen einzubeziehen.

Zudem erweitert die Fachweiterbildung einerseits das Spektrum an Handlungsoptionen, andererseits die eigene Problemlösungskompetenz. Eine persönliche Weiterentwicklung wird durch eine erhöhte Reflexion beruflicher Konfliktsituationen und der Anwendung von Selbstpflegekonzepten ermöglicht.

Die Weiterbildung „Pflege in der Onkologie“ wird entsprechend der DKG-Empfehlung zur pflegerischen Weiterbildung vom 29. September 2015 durchgeführt.

INHALTE DER „PFLEGE IN DER ONKOLOGIE“- WEITERBILDUNG

Die Module der theoretischen Weiterbildung umfassen 770 Unterrichtsstunden:



Alle Module werden mit einer Modulprüfung abgeschlossen, die in unterschiedlicher Form (u. a. Klausuren, Referate, Praxisaufträge, mündliche Präsentationen, eine Facharbeit) durchgeführt und entsprechend benotet wird.

* Diese Module sind einzeln buchbar.

Die **praktische Weiterbildung** umfasst **1.900 Unterrichtsstunden**, davon mindestens 190 Stunden unter Praxisanleitung in folgenden Bereichen:

Pflichteinsatzbereiche

- 500 Stunden internistische Onkologie
- 500 Stunden chirurgische Onkologie
- 500 Stunden strahlentherapeutischer Einsatz
- 100 Stunden Palliative Versorgung

Wahlpflichtbereiche

- 300 Stunden in Bereichen, die eine altersgerechte spezialisierte onkologische Versorgung sicherstellen, z. B. (Kinder-)KMT, Palliative Versorgung (Station/SAPV), (Kinder-) Hospiz, Onkologische Rehabilitation und weitere Bereiche der spezialisierten onkologischen Versorgung.

Gerne bieten wir unseren externen Teilnehmenden auch Einsatzgebiete in der Universitätsmedizin an.

ABSCHLUSSPRÜFUNG

Die Weiterbildung endet mit einer praktischen und einer mündlichen Abschlussprüfung über alle Kursinhalte. Zudem ist eine Facharbeit nach den Grundsätzen des wissenschaftlichen Arbeitens zu erstellen. Der Umfang der Weiterbildung beträgt 120 Leistungspunkte.